

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle

VI/61/1

611/2 Alte Sa

Vorlagen-Nummer

**0757/2020**

Freigabedatum

**09.03.2020**

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Pilotbeteiligung Quartiersplatz Am Salzmagazin**

### Beschlussorgan

Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	19.03.2020
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	27.04.2020

### Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung in Form von zwei moderierten Veranstaltungen gemäß Anlage 1. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung dieses Beteiligungskonzeptes beauftragt.

### Beschlussalternative:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung in Form von drei moderierten Veranstaltungen gemäß Anlage 2. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung des Beteiligungskonzeptes beauftragt.



Am 15.10. 2019 wurde die Vergabe der Planungsleistungen Frei- und Verkehrsanlagen im Rahmen eines öffentlichen Teilnahmewettbewerbs veröffentlicht.

Am 23.04.2020 werden die Bewerber\*innen-Teams, die bis zum 13.02.2020 ein Honorarangebot und einen städtebaulichen Lösungsvorschlag abgegeben haben, an einem Verhandlungsgespräch teilnehmen. Das Auswahlgremium wird im Anschluss die Erfüllung der veröffentlichten Zuschlagskriterien bewerten. Ausschlaggebend ist hier jeweils die Qualität des städtebaulichen Planungskonzeptes.

Das Stadtplanungsamt hat gemeinsam mit dem Büro für Öffentlichkeitsbeteiligung, dem Amt für Straßen- und Verkehrsentwicklung und dem Amt für Kinder, Jugend und Familie den Rahmen für ein Beteiligungskonzept mit zwei bzw. drei öffentlichen Veranstaltungen erarbeitet.

Die Fachverwaltung schlägt vor, die öffentliche Beteiligung auf der Grundlage des ausgewählten städtebaulichen Lösungsvorschlags in zwei Veranstaltungen durchzuführen (s. Anlage 1). Auf der ersten Veranstaltung stellt das ausgewählte Planungsteam seinen städtebaulichen Lösungsvorschlag mit Varianten vor. Die Teilnehmenden können dazu Stellung nehmen oder weitergehende Vorschläge äußern. Die Umsetzung könnte auch – je nach Anregungen – anders als auf Basis des Lösungsvorschlages erfolgen. Auf einer zweiten Versammlung wird ein unter Abwägung aller Anregungen überarbeitetes städtebauliches Konzept vorgestellt.

#### Beschlussalternative

Alternativ ist die Durchführung der Beteiligung in drei Veranstaltungen möglich:

Auf Vorschlag des Büros für Öffentlichkeitsarbeit könnte das grundsätzliche Abfragen von Wünschen der späteren Nutzer\*innen im Vorfeld der Konzepterstellung von Vorteil sein. Das Verfahren sähe dann wie folgt aus: In der ersten Veranstaltung werden die Wünsche der Teilnehmenden abgefragt. In der zweiten Beteiligung stellt das ausgewählte Planungsteam daraus entwickelte städtebauliche Vorentwürfe vor und die Teilnehmenden können dazu Stellung nehmen. Auf der Abschlussversammlung wird das ausgewählte und überarbeitete städtebauliche Konzept vorgestellt.

Die Alternative unterscheidet sich wie folgt: drei statt zwei Veranstaltungen, dementsprechende höherer personeller und finanzieller Aufwand (ca. 8.000 €) sowie verlängerte zeitliche Umsetzung.

#### **Anlagen**

Anlage 1 Beteiligung in zwei Stufen

Anlage 2 Beteiligung in drei Stufen

Hinweis: Die Anlagen unterscheiden sich lediglich in der Anzahl der Veranstaltungen, in dem daraus resultierenden personellen und finanziellen Aufwand sowie der Zeitachse.